

Fingerklemmschutzelement TouchguardPLUS (bestehend aus Zarge, Fingerschutzzylinder und Türblatt)

TÜV Rheinland/ DIN CERTCO zertifiziert nach DIN 18040 „barrierefreie Produkte“ Reg.Nr.: P1B093
Deutsches Patent- und Markenamt (DE 20 2017 102 791.0)
Europäische Patentanmeldung (17189058.5)

Aluminiumzarge Typ 2 – Profil 215b/46-12-FSZ mit Fingerschutzzylinder

Aluminium- Rundspiegel- Fingerklemmschutz- Umfassungszarge mit 11,5 mm hoher Dichtung (größere Dichtungsebene) für stumpfes 40 mm-Türblatt, aus Strangpressprofil EN AW-6060 T66, Freimaßtoleranzen nach DIN EN 12020-2, für fertige Wände, zweischalig im Falz verschraubt, mit Wanddickenausgleich -5/+15mm, zum nachträglichen Einbau, Spiegelbreite Bandseite/ Bandgegenseite 35/53 mm, Materialstärke 2,5– 3 mm (tragende Teile 3 mm), Wandbefestigung mit verzinkten verstellbaren Wandanker (mind. 9 Stück) zur verdeckten Zargenmontage, Fallen- und Riegelfräsung mit verzinktem Mauerschutzkasten, Falz- und Wandanschlussdichtung, Zarge auf Gehrung geschnitten, Zarge zerlegt kartonverpackt zur bauseitigen Montage.

Bezugsquelle : AZ Metallbau GmbH, Am Bahnhof 12, 06577 Heldrungen
Tel. +49(0)34673 77190/ Fax +49(0)34673 77194
az@aluminiumzargen.de/ www.aluminiumzargen.de

Profil : 215b/46-12-Fingerschutzzylinder

Falz : 46/15 stumpf

Maße :

BRM (Baurichtmaß, H ab FFB) B X H 1125. x 2125 mm

ZFM (Zargenfalzmaß) B X H 1091 x 2108 mm

MW (Maulweite = fertige Wandstärke) 330 mm

Drückerhöhe : 1050 mm

Türblattdicke : 40 mm

Oberfläche : Natur eloxiert (E6 EV1)

Dichtungen : Wandanschlussdichtung : schwarz (grau/ weiß)
Falzdichtung : schwarz (grau/ weiß)

Fingerschutz- Zylinderprofil 715 – eingebaut an Türblatt:

Aluminium- Zylinderprofil für stumpfes Türblatt 40-42 mm aus Strangpressprofil EN AW-6060 T66, Freimaßtoleranzen nach DIN EN 12020-2, welches an einer Bandseite des Türblattes angeordnet ist, das eine Verbindung des Türblattes mit einer Zarge gestattet. Das Zylinderprofil ist lösbar mit dem Türblatt verbunden, das eine Prävention von schweren Verletzungen an Scher- und Quetschbereichen zwischen Türblatt und Türzarge, insbesondere im Spalt zwischen Türblattkante und Zargenfalz durch diese Verbindung (Zylinderprofil und Türblatt), erreicht wird. Durch Verbindungselemente zwischen dem Zylinderprofil und dem Türblatt ist eine Verstellung des Türblattes in Bezug auf die Zarge in horizontaler und/oder vertikaler, sowie in diagonaler Richtung ermöglichen erreicht (3D Verstellung). Ein mittels des Zylinderprofils an der Zarge angelenktes Türblatt kann so nachträglich hinsichtlich seiner vertikalen und/oder horizontalen/diagonalen Position so auszurichtet werden, dass ein genaues Schließen des Türblattes in der Zarge möglich ist. Etwa bauseits vorhandene Toleranzen, können so in einfacher Weise ausgeglichen werden. Die formschlüssige Verbindung zwischen dem Zylinderprofil des Türblattes und der zylinderförmigen Aufnahme fläche des Bandteils der Zarge bleibt von den Verstellmöglichkeiten unberührt. Für das Nachrüsten an Bestandstüren ist die beigegefügte Maßkette zu beachten (Anlage 1).

Türblatt – Sonderausführung für vorbeschriebene Zarge

Feuchtraumtür/ Nassraumtür

- Rahmen: 3-seitiger MDF- oder Vollholzrahmen
- Unterseite: PU-Reyclingplatten, 100% wasserfest
- Inneneinlage: Röhrenspan
- Deckschicht: 0,8 mm Hochdruck- Schichtpressstoffplatte aus bei Angebotserstellung gültigen Resopal
Türenkollektion nach DIN EN 438
- wasserfeste Verleimung mit 2- Komponenten Polyurethankleber
 - bei dunklen Schichtstoffen wird eine zusätzlich berechnete Schutzfolie benötigt die Abnahme des Schichtstoffes 0,8mm HPL erfolgt im 12er Raster
- Absperrung: 4mm MDF
- Kanten: stumpf nach DIN 18101
- 3- seitiger Vollkunststoffrahmen, nachhobelbar, gefräste Oberfläche
- Farben: weiß, grau, schwarz, beige oder elfenbein
- Schlossfräsung: Schlossfräsung enthalten
- Türblatt: 20 mm kürzbar